



RUNDUM-SORGLOS-PAKET FÜR IHRE WANDERTAGE

Das Pfalzmuseum Forchheim ist Teil eines Projekts ausgewählter Museen aus Oberfranken, welche ein Komplettprogrammpaket für Schulwandertage anbieten.

Das Komplettprogrammpaket mit halb- und ganztägigen Angeboten für Schulwandertage soll es Ihrem Kollegium erleichtern, die Wandertage des kommenden Schuljahres zu gestalten.

Wählen Sie eines der beiden Programme, wir regeln und organisieren den kompletten Wandertag für die angemeldete Klasse. Lediglich um die An- und Abreise müssen sich die jeweiligen Lehrer*innen noch kümmern.

Halbtägige Exkursion

Zeitreise – Von der Steinzeit zu den Römern

- 9.00 – 9.15 Uhr: Treffpunkt im Innenhof des Pfalzmuseums Forchheim, Begrüßung
- 9.15 – 10.00 Uhr: Steinzeit – Feuerbohren, Arbeit mit der Feuersteinklinge, Gebrauch einer Speerschleuder
- 10.00 – 10.15 Uhr: kurze Frühstückspause
- 10.15 – 11.00 Uhr: Kelten – Tordieren eines Fingerrings und Gießen eines Amuletts
- 11.00 – 11.15 Uhr: kurze Pause
- 11.15 – 12.00 Uhr: Römer – Auf echten Wachstafeln schreiben, eine römische Soße zubereiten und die Kunst der Pantomime erleben.

Agil Bamberg

Dauer: 3 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

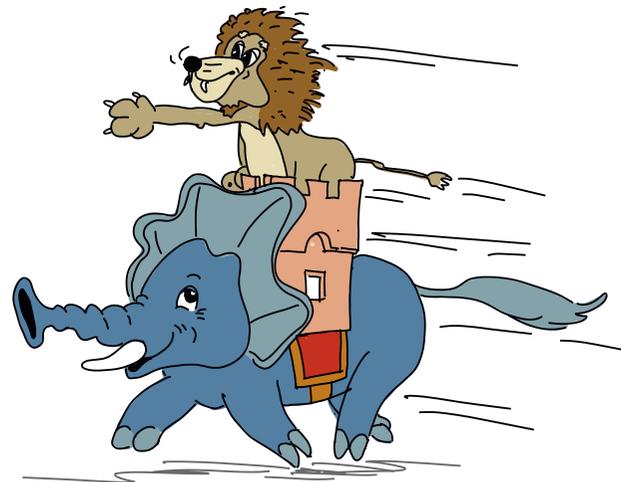
Das Niveau wird der jeweiligen Klasse angepasst

Hinweise: Beginn des Programms nach Absprache variabel, Parallelklassen jederzeit erwünscht.

Mitzubringen: wetterfeste, strapazierfähige Kleidung, Pausenbrot und Getränk

*Kosten: 9,00 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20, Lehrer*innen sind frei)*

Die Preise verstehen sich inklusive Eintritt und Material.



Ganztägige Exkursion

Ein Tag im Mittelalter

- 9.00 – 9.15 Uhr: Treffpunkt im Innenhof des Pfalzmuseums, Begrüßung
- 9.15 – 10.45 Uhr: Start mit dem Museumsleiterwagen zu einer Erlebnis-Stadtführung.
- 10.45 – 11.00 Uhr: kurze Frühstückspause
- 11.00 – 11.45 Uhr: Selbstständiges Arbeiten der Schüler*innen mit einem Fragebogen und anschließende Besprechung der Antworten.
- 11.45 – 13.00 Uhr: Zum Mittelaltersnack bekommen die Schüler*innen jeweils 0,2 l Apfelmilch, hierfür werden den Schüler*innen Trinkhörner ausgeliehen.
- 13.00 – 15.00 Uhr: Besuch der „Mittelalter Baustelle“. Dabei sammeln die Schüler*innen praktische Erfahrungen als Zimmermann, Steinmetz, Schmied oder als Radläufer im Tretradkran. Integriert ist ein geführter Besuch ins Museum.

Agil Bamberg

Dauer: 6 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Das Niveau wird der jeweiligen Klasse angepasst

Hinweise: Mittelaltersnack ist für Vegetarier geeignet.

Parallelklassen jederzeit erwünscht.

Mitzubringen: wetterfeste, strapazierfähige Kleidung, Pausenbrot und Getränk

*Kosten: 16,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20, Lehrer*innen sind frei)*

Die Preise verstehen sich inklusive Eintritt und Material.



Pfalzmuseum Forchheim

Pfalzmuseum Forchheim

Kapellenstr. 16

91301 Forchheim

Tel.: 09191 714-327

-384 (Verwaltung)

-326 (Kasse)

Fax: 09191/714-375

E-mail: kaiserpfalz@forchheim.de

Internet: www.forchheim.de

Öffnungszeiten:

April – Oktober:

Dienstag bis Sonntag 10 – 17 Uhr

November – März:

Mittwoch, Donnerstag 13 – 16 Uhr,

Sonntag 13 – 17 Uhr und nach Vereinbarung

Pfalzmuseum Forchheim



Unser museumspädagogisches Angebot haben erfahrene, freiberuflich tätige Museumspädagogen entwickelt und sie führen es auch durch. Das Pfalzmuseum vermittelt die Programme und stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung.

Die Programme können jederzeit auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten gebucht werden.

Das Pfalzmuseum vereint unter seinem Dach insgesamt vier Museen: das Archäologiemuseum Oberfranken, das Stadtmuseum, das Trachtenmuseum und das Erlebnismuseum „Rote Mauer“.

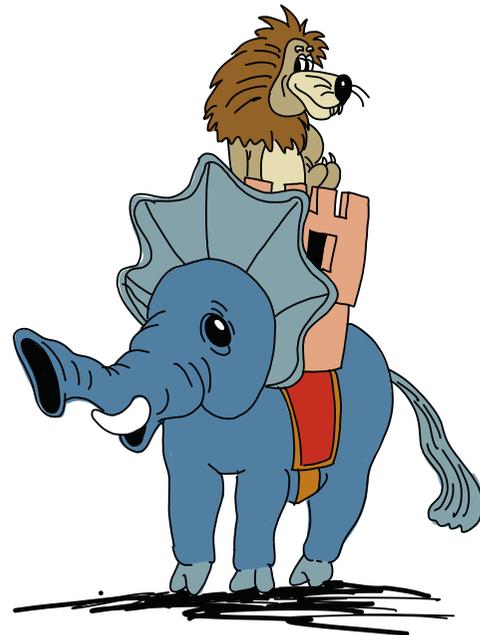
Unser Partner

Agil, Bamberg

Büro für angewandte Archäologie
Museumspädagogik, Workshops, Repliken
Dr. Jost Lohmann

VHS des Landkreises Forchheim

Vortrags-, Seminar- und Kursveranstaltungen finden in Kooperation mit der VHS Forchheim statt.



Am Anfang war das Feuer...

Auf einer Reise in die Steinzeit lernen die Schüler*innen Lebensweise, Techniken und Werkzeuggebrauch der altsteinzeitlichen Menschen kennen und tauchen in deren Welt ein. An verschiedenen Stationen können die Kinder an praktischen Beispielen ausprobieren, wie Feuerbohren geht, wie man mit der Feuersteinklinge arbeitet, sie dürfen Schmuck herstellen und mit dem Wurfholz einen Speer werfen.

Agil Bamberg

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Archäologiemuseum und Pfalzgraben

5,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)

Asterix & Co – Die Kelten kommen

Über die Kultur und das Leben der Kelten wissen wir durch archäologische Ausgrabungen sowie die griechischen und römischen Schriftquellen sehr viel. Nach einer Einführung in die keltische Welt haben die Kinder die Möglichkeit selbst zum Kelten zur werden. Wir haben keltische Kleidung dabei, präparieren Haarsträhnen mit „Kalk“milch, schmücken uns mit keltischen Ornamenten und stellen gemeinsam Fingerringe her oder gießen ein Amulett.

Agil Bamberg

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Archäologiemuseum und Pfalzgraben

5,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)

tabula rasa

Die Römerzeit mit ihrer Vielzahl von Schrift- und Bildquellen und archäologischen Funden bietet viele Möglichkeiten für ein praxisnahes Programm. Das Museum verwandelt sich in ein römisches Klassenzimmer! Nach einer Einführung zum Leben im römischen Reich üben die Schüler*innen auf Wachstafeln die römischen Zahlen und erfahren in einer Pantomime einiges über die römische Gesellschaft. Sie lernen, wie man eine Toga trägt und bereiten eine römische „Soße“ zu, die Einblicke in die Ernährungsgewohnheiten der Römer gibt.

Agil Bamberg

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Archäologiemuseum

5,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)

Zeitreise – Von der Steinzeit zu den Römern

Auf einer spannenden Reise durch die Zeit erfahren die Teilnehmer*innen in vielen praktischen Übungen, wie beispielsweise das Feuerbohren funktioniert, wie man mit der Feuersteinklinge arbeitet, wie man einen keltischen Fingerring tordiert oder wie eine römische „Soße“ zubereitet wird. Sie erleben dadurch die Vergangenheit hautnah.

Agil Bamberg

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Archäologiemuseum

Dauer: 2 Stunden

Schulklassen: 7,00 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)



Handwerk hat goldenen Boden

Handwerk hat goldenen Boden, so hieß es im Mittelalter. Wollt ihr wissen, warum? Nach einer Einführung in das spätmittelalterliche Zunftwesen werden verschiedene Gewerke der mittelalterlichen Bauhütten vorgestellt. Die Kinder haben die Möglichkeit, unter Anleitung die Werkzeuge und Techniken selbst auszuprobieren. Als Zimmermann mit Schrotsäge, Axt, Schlichtbeil und Dechsel, als Steinmetz mit Klüpfel und Meißel oder als Schmied beim Bedienen des Blasebalgs an der Esse und dem Bearbeiten des „warmen Eisens“ mit dem Hammer. Alternativ können sie auch als Radläufer den Tretradkran in Bewegung bringen.

Agil Bamberg

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Archäologiemuseum und Pfalzgraben

5,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)

Ein Tag im Mittelalter

Vom Pfalzmuseum ausgehend startet die Erlebnis-Stadtführung mit dem „Museumsleiterwagen“ zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt mit anschließendem Erarbeiten eines Fragebogens. In der Mittagspause reichen wir einen „Mittelaltersnack“. Am Nachmittag folgt der Besuch der „Mittelalter Baustelle“ im Pfalzgraben.

Agil Bamberg

Gesamtdauer: max. 5 Stunden (kann individuell variiert werden)

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Archäologiemuseum, Pfalzgraben und Innenstadt

16,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)

Kaufleute, Handwerksmeister und Kirche

Die besondere Führung bietet viele Gelegenheiten, selbst aktiv zu werden und gibt durch den Einsatz von Werkzeugrepliken oder Gebrauchsgegenständen des Alltags einen Einblick in die Geschichte der Stadt Forchheim in Mittelalter und früher Neuzeit. Die Schüler*innen sollen dabei verschiedene Aufgaben lösen. Ein Feuer entfachen ohne Streichhölzer und Feuerzeug? Löcher mit einem mittelalterlichen Bohrer bohren? Nicht so ganz einfach, aber machbar!

Agil Bamberg

Dauer: 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Pfalzmuseum und Innenstadt

5,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)



Von Radläufern und Kopfdrehern

Die Epoche des 16. und 17. Jahrhunderts war eine Zeit des Umbruchs. Nach einer Einführung, in der neben den geschichtlich bedeutenden Daten und Ereignissen auch Informationen über den Stand der naturwissenschaftlichen und geografischen Erkenntnisse und geisteswissenschaftlichen Strömungen dieser Zeit geliefert werden, folgt ein Praxisteil mit verschiedenen Stationen, wie dem Steinmetz, dem Seilerrad, dem Tretradkran, dem Jakobsstab und dem Kopfdreher.

Agil Bamberg

Dauer: 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Erlebnismuseum „Rote Mauer“

5,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)

Hört ihr Kinder und lasst euch sagen – Mit dem Nachtwächter durch Forchheim

Eintauchen in die Nacht: Bei Laternenschein geht es mit dem Nachtwächter durch dunkle Forchheimer Gassen! Geheimnisvoll und schaurig wird es werden. Aber nur getrost, mit dem Nachtwächter, seiner Hellebarde und dem Ruffhorn seid ihr sicher und gewappnet, wenn ihr so manch Spannendes aus früheren Tagen zu hören bekommt.

Agil Bamberg

Dauer: 1 Stunde

Termine nach Vereinbarung mit dem Pfalzmuseum

Ort: Pfalzmuseum, Saltorturm und Innenstadt

5,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)

Trachtenrallye – eine Reise in die Vergangenheit

Schüler*innen des Herder-Gymnasiums Forchheim haben 2011 eine Rallye für Grundschul*innen entworfen: Das Aktionsprogramm führt spielerisch durch das Trachtenmuseum. Wir hören „Kleidergeschichten“, dürfen uns mit Trachten verkleiden und lösen allerlei knifflige Fragen. Wir erfahren dabei alles über die Geschichte und die erstaunlichen Unterschiede in Stoffen und Schnitten dieser fast ausgestorbenen Kleidungsstücke.

Pfalzmuseum

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Termin nach Vereinbarung mit Pfalzmuseum

Ort: Trachtenmuseum

5,50 € p.P. (Mindestteilnehmer*innenzahl 20)